



## 8. LANDESDELEGIERTENTAG – NACHBEREITUNG

**Zukunft gestalten erfordert:  
Junge-Gruppe-Arbeit stärken****JUNGE  
GRUPPE****Gewerkschaft der Polizei**

**Auf dem 8. LDT der GdP stellte die Junge Gruppe diesen Antrag:**

**Novellierung des § 14 UrlVO LSA**

Der 8. Landesdelegiertentag möge beschließen, dass der Landesbezirksvorstand sich dafür einsetzen möge, den § 14 der UrlVO LSA dahingehend zu novellieren, dass die Junge Gruppe auch bei Teilnahmen an Sitzungen des GLBV regelmäßig über fünf Tage hinaus, nicht jedoch mehr als zehn Tage, Sonderurlaub beantragen kann.

Die Junge Gruppe vertritt zzt. über 1.000 der Mitglieder in der Schutz- und Kriminalpolizei sowie in der Verwaltung. Aufgrund der demografischen Veränderungen in den Behörden ist die Tendenz in den nächsten Jahren weiter steigend.

Nur wer in die Entscheidungsprozesse im Land, ob gewerkschaftliche oder politische Prozesse, eingebunden ist, kann diese mitgestalten. Dies will die Junge Gruppe aktiv begleiten. Grundlage für unsere Arbeit ist das Attraktivitätsprogramm der Junge Gruppe, welches ständig aktualisiert wird.

Aus diesem Grunde soll auch in Zukunft der GLBV einen Vertreter der Jungen Gruppe zu Sitzungen und Tagungen einladen. Hierdurch kommt es aus Sicht der Jungen Gruppe zukünftig zu einer Überschreitung von fünf Son-

derurlaubstagen für aktive Mitglieder des Vorstandes der Jungen Gruppe.

Die Junge Gruppe muss in die Arbeit aller Gremien integriert werden, denn die Forderungen junger Menschen an Gewerkschaft, Polizei und Politik sind die Aufgaben der Zukunft.

Bei den anstehenden Personalratswahlen im Mai 2020 müssen wir als Junge Gruppe in die Personalräte drängen, damit wir auch vor Ort für unsere Kolleg\*innen Stimme sein können.

**Martin Götze,**

**Landesjugendvorsitzender**

[www.gdp.de/gdp/gdplsna.nsf/id/20200201](http://www.gdp.de/gdp/gdplsna.nsf/id/20200201)



**Auch die Allerjüngsten Informieren sich. ©**

**Foto: privat**

**SCHLAGLICHTER\***

**31. Dezember 2019**

*PROSIT NEUJAHR 2020 – 366 neue Tage, 366 neue Chancen*

Magdeburg. Liebe Kolleginnen und Kollegen, jeder von Euch verbindet das vergangene Jahr mit seinen persönlichen Erlebnissen. Was fällt Euch als Erstes ein, wenn Ihr auf das Jahr 2019 zurückblickt? Sicher ein Mix aus hoffentlich vielen fröhlichen, aber leider auch traurigen Ereignissen. Ihr habt zusammen gelacht, geweint, gekämpft und gefeiert.

**23. Dezember 2019**

*Weihnachtsgrüße der GdP*

Magdeburg. Liebe KollegInnen, wir bedanken uns bei allen, die uns als Gewerkschaft in diesem Jahr getragen und unterstützt haben.

**20. Dezember 2019**

*Wir wünschen allen Mitgliedern und Kollegen sowie unseren Partnern eine frohe Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Glück, Schaffenskraft und Erfolg bei bester Gesundheit*

**19. Dezember 2019**

*GdP-Forderung erfüllt – Schmerzensgeld auch für Tarifbeschäftigte – § 83a Abs. 1 LBG LSA ergänzt*

Magdeburg. Die GdP hat den Innenminister Holger Stahlknecht am 22. Juli 2019 zum Thema Schmerzensgeld angeschrieben. Hierin haben wir auf den Regelungsbedarf bestimmter Konstellationen hingewiesen und um Klärung im Sinne unserer Kollegen gebeten.

**17. Dezember 2019**

*Große Überraschung für die Kinderdorffamilie Meiniger – Weihnachtsmärchen in Möckern – ... und der Weihnachtsmann war auch dabei*

Magdeburg/Möckern. Am 14. Dezember 2019 in der Stadthalle Möckern bei Burg standen Kaffee und Kuchen für einen gemütlichen Adventskaffee bereit. Der Weihnachtsmann begrüßte die zahlreichen kleinen und großen Gäste mit Süßigkeiten und erfreute sich an den Liedern und Gedichten der Kinder.

*Fortsetzung auf Seite 2*



## SCHLAGLICHTER\*

12. Dezember 2019

10 Jahre „Arche“ in Stendal – Förderverein der GdP Sachsen-Anhalt e.V. spendet 300 Euro für die Arche in Stendal

Am 4. November 2009 gründete sich die Arche in Stendal. Mario und Petra Tiesies und ihr Team haben es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder im schulfähigen Alter zu unterstützen.

8. Dezember 2019

Gemeinsame Ausgabe der GdP und der GEW Sachsen-Anhalt – Tatorf Schule? – Special: „Gewalt gegen Lehrkräfte“

Magdeburg. Die GdP und die GEW Sachsen-Anhalt bieten mit dieser Broschüre eine Bestandsaufnahme der Situation aus der Sicht von Expertinnen und Experten, die täglich mit dem Thema zu tun haben.

\* Unter dieser Überschrift werden kurze und prägnante Informationen aus den letzten Wochen veröffentlicht. Mehr Aktuelles gibt es unter:

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/Nachrichten](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/Nachrichten)

## BEZIRKSGRUPPE PI MAGDEBURG

# Weihnachten steht vor der Tür

**In Vorbereitung auf unsere Vorstandssitzung der Bezirksgruppe Polizeiinspektion Magdeburg der Gewerkschaft der Polizei (GdP), welche diesmal in Klein Wanzleben stattfand, erfuhren wir von dem dreisten Diebstahl der Weihnachtsdekoration des ABZ Wanzleben.**

In dieser Einrichtung leben Senioren und verbringen dort ihren wohlverdienten Lebensabend. Gemeinsam mit der Leitung haben sie sich mit diesem Haus einen Rückzugsort geschaffen, der ihnen gefällt und sie sich wohlfühlen.

Die Identifikation mit ihrem Heim wurde durch die Weihnachtsbeleuchtung symbolisiert. Jeder, der vorbeifuhr oder vorbeiging, warf ein Blick auf das leuchtende Haus und die

leuchtenden Rentiere und wurde daran erinnert, dass bald Weihnachten ist.

Daher entschieden wir uns schnell und unbürokratisch dafür zu sorgen, dass das ABZ noch vor Weihnachten wieder erstrahlen wird. So konnten wir also bereits drei Tage nach dem Diebstahl stellvertretend für die Senioren, der Pflegedienstleiterin Frau Mandy Freke und einer Bewohnerin eine neue Weihnachtsbeleuchtung übergeben, welche diese unverhoffte Unterstützung sichtlich gerührt entgegennahmen.

Gemeinsam freuen wir uns nun auf den Moment, wenn die Rentiere wieder leuchtend die Weihnachtsstimmung verbreiten werden.

**Marco Kröger-Bassy, Vorsitzender der Bezirksgruppe Polizeiinspektion Magdeburg**

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200202](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200202)



Der Vorstand der Bezirksgruppe PI Magdeburg beim ABZ Wanzleben.

Foto: GdP



DEUTSCHE POLIZEI

Ausgabe:  
Landesbezirk Sachsen-Anhalt

**Geschäftsstelle:**  
Halberstädter Straße 40 A  
39112 Magdeburg  
Telefon: (0391) 6 11 60 10  
Telefax: (0391) 6 11 60 11  
E-Mail: [lsa@gdp-online.de](mailto:lsa@gdp-online.de)



Adress- und Mitgliederverwaltung: Zuständig sind die jeweiligen Geschäftsstellen der Landesbezirke.

**Redaktion:**  
Jens Hüttich (V.i.S.d.P.)  
Walter-Kersten-Straße 9  
06449 Aschersleben  
GdP-Phone:  
(01520) 8 85 75 61

Telefon: (03473) 802985  
Fax: (0321) 21 04 15 61

E-Mail: [jens.huettich@gdp-online.de](mailto:jens.huettich@gdp-online.de)

**Verlag und Anzeigenverwaltung:**  
VERLAG DEUTSCHE  
POLIZEILITERATUR GMBH  
Anzeigenverwaltung  
Ein Unternehmen der  
Gewerkschaft der Polizei  
Forststraße 3a, 40721 Hilden  
Telefon (02 11) 71 04-1 83  
Telefax (02 11) 71 04-1 74  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Antje Kleuker  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 42  
vom 1. Januar 2020

**Herstellung:**  
L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG  
DruckMedien  
Marktweg 42-50, 47608 Geldern  
Postfach 1452, 47594 Geldern  
Telefon (0 28 31) 3 96-0  
Telefax (0 28 31) 8 98 87

ISSN 0949-281X



**BEZIRKSGRUPPE PI HALLE****Berufungen ins Olympiateam**

In Halle (Saale) fand am 16. Januar 2020 durch den Innen- und Sportminister Holger Stahlknecht, den Präsidenten des SV Halle, Christoph Bergner, und die Präsidentin des Landessportbundes, Silke Renk-Lange, in feierlicher Atmosphäre die Berufung des Olympiateams 2020/2024 des SV Halle statt. Neben neunzehn weiteren Athleten wurden auch zwei GdP-Mitglieder aus unserem Landesverband in das Olympiateam Tokio/Paris berufen.

Die als Judoka erfolgreiche Polizeikommissarin Luise Malzahn und der Leichtgewichtsboxer Polizeimeisteranwärter Argishti Terteryan kamen am Rande der Veranstaltung ins Gespräch mit dem stellvertretenden GdP-Landesvorsitzenden Rolf Gumpert, der beide zur ihrer Berufung beglückwünschte.

Im Auftrag des gesamten GdP-Landesvorstandes überreichte er den Athleten kleine Glücksbringer der GdP und verband dies mit dem Wunsch und der Hoffnung auf verletzungsfreie Wettkampfvorbereitung und größtmögliche Erfolge bei den Olympischen Sommerspielen im Juli und August 2020 in Tokio und 2024 in Paris.



**Rolf Gumpert, Vorsitzender der Bezirksgruppe PI Halle**

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200203](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200203)

**Luise Malzahn (29)**

- Judoka
- 2004 bis 2006 U70-Gewichtsklasse
- 2007 wechselte zur U78-Gewichtsklasse
- 2008 5. Platz bei der Junioren-WM
- 2009 Bronze bei der Junioren-WM
- 2011 Bronze bei der EM
- 2015 Silber (Einzel und mit der Mannschaft) bei den Europaspielen
- 2015 Bronze (Einzel und mit der Mannschaft) bei der WM
- 2016 2x Bronze bei der EM
- 2016 5. Platz bei Olympia
- 2019 Deutschen Meisterin.

**Quelle:** <http://www.mahlzahnjudo.de>

**Argishti Terteryan (21)**

- Leichtgewichtsboxer
- seit 2018 Polizeimeisteranwärter
- seit 2010 beim SV Halle unter Vertrag
- 4-facher Deutscher Meister
- 3. Platz beim Chemiepokal
- mehrere Länderkämpfe für die Nationalmannschaft
- für EM und WM qualifiziert

**Quelle:** Argishti Terteryan



Wir hoffen, dass die Teddys Argishti (links) und Luise (Mitte) Glück bringen.

Foto: privat



# Starke Partner des Fördervereins der GdP Sachsen-Anhalt e.V.



## Ein starkes Team!



**Gewerkschaft  
der Polizei**



**PVAG Polizeiversicherungs-AG**  
Das Gemeinschaftsunternehmen  
der GdP und der SIGNAL IDUNA Gruppe



**GdP-Mitglieder  
erhalten  
5% Beitrags-  
nachlass**

Ein verlässlicher Partner -  
die PVAG Polizeiversicherungs-AG.  
Unsere GdP-Versicherung  
für alle Lebenslagen und Bedarfe.  
Die Ansprechpartner der PVAG findet  
ihr auf der Webseite der  
GdP Sachsen-Anhalt.

Der VDP-Verlag als 100%ige Tochter  
der GdP, speziell den Interessen der  
Polizeibeschäftigten verpflichtet und ein  
starker Partner für das Polizei-Fach-  
Handbuch, Fachliteratur oder für die  
Veröffentlichung von Broschüren  
und Magazinen.



**Polizei  
DEIN PARTNER**  
Gewerkschaft der Polizei  
Das Präventionsportal



**BB  
Bank**  
Better Banking

Als Mitglied der GdP attraktive Vorteile  
genießen.  
Z.B. 0,- Euro Girokonto  
(Voraussetzungen: Girokonto mit Gehalts-/Bezüge-  
eingang, Online-Überweisungen ohne Echtzeit-  
Überweisungen; Genossenschaftsanteil von  
15,- Euro/Mitglied.  
Die bessere Bank für Beamte und  
den öffentlichen Dienst

Das Polizeisozialwerk Sachsen/  
Thüringen, der langjährige Partner  
für Mitteldeutschland, bietet günstige  
Konditionen für Mobilfunkverträge,  
Reisen und dem Kauf von Autos. Den  
Zugang findet ihr auf der Webseite  
der GdP Sachsen-Anhalt.



## KREISGRUPPE HARZ

# Jahresmitgliederversammlung

**Am 21. November 2019 führte die Kreisgruppe Harz die diesjährige Jahresmitgliederversammlung im Keglerheim Harmonie in Halberstadt durch.**

Der Einladung waren wieder viele Senioren gefolgt. Mit Speisen und Getränken gut versorgt, wurde über alte Zeiten geplaudert.

Im Mittelpunkt der Versammlung stehen eigentlich die Ehrungen für die Mitgliedschaft in der Gewerkschaft. Leider waren die Jubilare verhindert.

An dieser Stelle danken wir Ilka Linkohr für 25 Jahre und Andreas Würz für 40 Jahre Mitgliedschaft in der Gewerkschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für die Zukunft alles Gute. Die Überreichungen der Urkunde und Ehrennadel haben wir natürlich nachgeholt.

**Christiane Döhlert,**

**Vorsitzende der Kreisgruppe Harz**

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200204](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200204)



Die Mitglieder der Kreisgruppe fanden reichlich Zeit, um sich außerhalb des Dienstes auszutauschen und sich zu informieren.

Foto: privat

## RENTENINFORMATION

# Durch die Anrechnung des Pflegegeldes zu höheren Renten

Ein Sachstand

**Zwei Kleine Anfragen im Landtag zeichnen ein aktuelles Bild der Situation.**

Die MdL Swen Knöchel (DIE LINKE) und Rüdiger Erben (SPD) haben in zwei Anfragen Licht in die Angelegenheit gebracht.

Mittlerweile sind mit Stand 30. Oktober 2019 7.845 Überprüfungsanträge gemäß § 44 SGB X gestellt worden. Davon wurden insgesamt 4.013 Überprüfungsanträge beschieden. Da zum 30. Juni 2019 insgesamt 3.087 Überprüfungsanträge beschieden wurden, werden wohl die letzten Anträge in ca. zwei Jahren erledigt sein. Dann muss die Sonderversorgung die Neuberechnung der Renten für die aktiven Kolleginnen und Kollegen vornehmen, wenn diese dann in das Rentenalter kommen.

Mit der Bearbeitung der Überprüfungsanträge sind aktuell zehn Bedienstete beschäftigt. Eine Sozialversi-

cherungsfachangestellte wurde zum 1. November 2019 eingestellt. Eine weitere Sozialversicherungsfachangestellte wurde zum 1. Dezember 2019 eingestellt. Damit wurde die Sonderversorgung von drei auf zehn Beschäftigte aufgestockt und eine langjährige For-



Die Anrechnung des Pflegegeldes kann insgesamt zu höheren Altersbezüge führen, muss es aber nicht in jedem Fall.

Foto: Pixabay

derung der GdP erfüllt. Mittlerweile beschäftigt die GdP aber ein anders Problem. In einigen Fällen tauchen bei der Berechnung der Rente unterschiedliche Verfahrensweisen auf. In einigen Fällen wird der Zeitraum der Rückwirkung erst ab Eingang bei der Deutschen Rentenversicherung berechnet. In anderen Fällen, auch nach einem entsprechenden Widerspruch, wird der Zeitraum der Rückwirkung ab Eingang des Antrages bei der zuständigen Behörde der Polizei berechnet.

Eine Klärung mit der Deutschen Rentenversicherung Bund ist bisher nicht gelungen. Alle entsprechenden Anfragen wurden nicht beantwortet. Der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland ist dieses Problem sehr wohl bewusst und ist bemüht, eine gemeinsame Verfahrensweise zu verabreden.

**Uwe Petermann**

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200205](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200205)





# Technische Verkehrsüberwachung in ...

## ... Sachsen

Grundlage der Verkehrsüberwachung ist die entsprechende Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren vom 21. Mai 2014. Ziel der Verkehrsüberwachung ist es, die Einhaltung verkehrsrechtlicher Vorschriften zu überprüfen und so die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Ein wichtiger Teil der Verkehrsüberwachung sind Geschwindigkeitskontrollen, denn nach wie vor ist unangepasste Geschwindigkeit eine der Hauptunfallursachen.

Dafür stehen den Verkehrspolizeiinspektionen verschiedene technische Geräte zur Verfügung. Bei der Geschwindigkeitsüberwachung kommen die Geschwindigkeitsmessgeräte eso ES 8.0, LEIVTEC XV 3, Multanova 6F digital und die LTI ultra lyte zum Einsatz. Außerdem werden zur Feststellung von schwerwiegenden Verkehrsordnungswidrigkeiten und Verkehrsstraftaten mit ProViDa 2000 modular ausgerüstete Fahrzeuge eingesetzt. Aufgrund der großen Bandbreite an Messtechnik sind effektive Geschwindigkeitskontrollen möglich.

Die Überwachung des Sicherheitsabstandes erfolgt mit der Abstandsmesstechnik VIDIT VKS 3.0. Die Lkw-Kontrollgruppen setzen zur Überprüfung der zulässigen Gesamtmasse von Kraftfahrzeugen mobile Radlastwaagen vom Typ HAENNI ein. Seit Kurzem sind die Lkw-Kontrollgruppen mit einem Wabco-Diagnosegerät ausgerüstet. Dieses Diagnosegerät kommt unter anderem zum Einsatz, wenn bei Lkw der Anfangsverdacht für eine Ad-Blue-Manipulation vorliegt.

Bisher gibt es noch keine landeseinheitliche Ausrüstung der Funkstreifenwagen von Autobahnpolizeirevierern mit Videotechnik zur beweissicheren Dokumentation von Verstößen gegen die Bildung der Rettungsgasse.

Sven Krahnert

## ... Sachsen-Anhalt

Die Bewältigung verkehrspolizeilicher Aufgaben ist seit der PSR 2008 nach der Auflösung der Revierressourcen sukzessive eingebrochen. Die Quantität sank mit dem Abbau des Personalkörpers und mit dem Verlust des Fachwissens litt die Qualität massiv. Mit der PSR 2020 ist das Problem erkannt und neue Wege werden beschritten. Den Polizeiinspektionen und -revieren werden dazu Aufgaben zugewiesen und Ressourcen zur Verfügung gestellt. Konzeptionelle und koordinierende Aufgaben werden bzgl. der Verkehrsprävention im Dezernat 42 der Polizeiinspektion Zentrale Dienste und der Kriminalprävention im Stabsbereich 3 des Landeskriminalamtes gebündelt.

Die bisherigen Polizeireviere Bundesautobahnen/Spezialisierte Verkehrsüberwachung gehen in die Zentralen Verkehrs- und Autobahndienste (ZVAD) über. Diese werden künftig auch aufgrund der Zuständigkeit für den gesamten Dienstbezirk der jeweiligen Polizeiinspektion nicht den Status eines Polizeireviers, sondern den einer Zentralen Organisationseinheit, vergleichbar dem der Zentralen Kriminaldienste und dem der Zentralen Einsatzdienste, besitzen.

Die Aufgabe der behördenweiten Aufnahme von Verkehrsunfällen mit Getöteten (Unfallkategorie 1) und den besonderen Fällen mit Schwerstverletzten der Unfallkategorie 2 sowie die Begleitung von Großraum- und Schwerlasttransporten wird dem ZVAD zugeordnet. Strukturell hat der ZVAD einer Flächen-Polizeiinspektion den Verkehrs- und Autobahneinsatzdienst, Verkehrsüberwachungsdienst, Ermittlungs- und Fahndungsdienst sowie den Verwaltungsdienst integriert. Entscheidend für die Zukunft ist die Personalführung und Qualifizierung des Personals. Die rasante, technische Entwicklung wird im Bereich der technischen Verkehrsüberwachung die Landespolizei stark fordern.

Ingo Neubert

## ... Thüringen

Die Organisation und Durchführung der Technischen Verkehrsüberwachung (TVÜ) obliegt in Thüringen den sieben Landespolizeiinspektionen und der Autobahnpolizeiinspektion. Die TVÜ ist Teil der Einsatzunterstützung der Dienststellen und somit für den gesamten Inspektionsbereich zuständig. Die TVÜ ist grundsätzlich zuständig für die gezielte Verkehrsüberwachung zur Zurückdrängung der Hauptunfallursachen, insbesondere zur Verfolgung qualifizierter Verkehrsverstöße. Der Kräfte- und Mitteleinsatz erfolgt dabei zeitlich, örtlich und ursachenbezogen.

Ausgangspunkt der Arbeit der TVÜ ist also die Auswertung von Statistiken für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich, um daraus die Arbeitsschwerpunkte abzuleiten. Die Ziele werden hauptsächlich erreicht durch die Verkehrsüberwachung mit technischen Verkehrsüberwachungsgeräten, die Aufnahme und Bearbeitung sachbezogener Anzeigen und die Auswertung von Speichermedien. Eine weitere Aufgabe ist das Erkennen von Gefahrenstellen und Schwerpunkten im öffentlichen Verkehrsraum in Bezug auf den Betrieb von Messstellen. Messstellen müssen ebenfalls der Zurückdrängung der Hauptunfallursachen dienen, alle anderen Zwecke sind nebensächlich.

Da die TVÜ Teil der Einsatzunterstützung ist, obliegt den Mitarbeitern auch die Teilnahme an polizeilichen Einsätzen. Daraus ergibt sich immer die Frage, ist die Verkehrssicherheit oder die Einsatzbewältigung wichtiger. Hinzu kommt, dass durch den allgemeinen Personalmangel bei der Thüringer Polizei auch die Bereiche TVÜ nicht die alle Planstellen besetzt sind. Starkes Einsatzaufkommen und Personalnot führen dann schon mal dazu, dass verkehrspolizeiliche Aufgaben vernachlässigt werden. Ein Aufwuchs an Personal wird also auch der TVÜ zugutekommen.

Monika Pape



# Weihnachtsmärchen in Möckern

... und der Weihnachtsmann war auch dabei.

**Am 14. 12. 2019 standen in der Stadthalle Möckern bei Burg Kaffee und Kuchen für einen gemütlichen Adventskaffee bereit.**

Der Weihnachtsmann begrüßte die zahlreichen kleinen und großen Gäste mit Süßigkeiten und erfreute sich an den Liedern und Gedichten der Kinder. Unter den Gästen befanden sich wieder zahlreiche Kolleginnen und Kollegen mit ihren Kindern oder Enkeln.

Gespannt lauschten alle anschließend dem Märchen vom König Drosselbart, ein Bühnenmärchen von Genot Bischoff nach den Gebrüder Grimm. Nachdem Prinzessin Übermut und König Drosselbart vom Genthiner Amateurtheater e.V. doch noch ein Paar wurden, gab es kräftigen Applaus für die tolle Aufführung.

Unter den Gästen waren auch fünf Kinder der Kinderdorffamilie Meiniger vom Albert-Schweitzer-Familien-

Das Amateurtheater Genthin mit „König Drosselbart“.

Foto: Jürgen Ruppricht



werk Sachsen-Anhalt e.V. In den Kinderdorffamilien finden Kinder, die nicht in ihren eigenen Familien aufwachsen können oder anderweitig Unterstützung brauchen, ein Zuhause, Geborgenheit und Zuwendung.

Für die Kinderdorffamilie Meiniger gab es nach dem Märchenstück noch

eine große Überraschung. Die Vorsitzende des Fördervereins der GdP Sachsen-Anhalt, Vera Ruppricht, begleitet vom stellv. Vorsitzenden Uwe Petermann, überreichte eine Spende in Höhe von 800 Euro.

**Uwe Petermann**

[www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200206](http://www.gdp.de/gdp/gdplsa.nsf/id/20200206)



Vera Ruppricht (hinten Mitte) und Uwe Petermann (rechts) übergeben den Spendenscheck.

Foto: Jürgen Ruppricht

SENIORENGRUPPE SANDERSDORF-BREHNA

Der 38. Seniorentreff

Am 2. Dezember wurde der 38. Seniorentreff im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Sandersdorf-Brehna durchgeführt.

Durch den Seniorenbeauftragten wurden der Bürgermeister, Andy Grabner, herzlichst begrüßt und die Vertreter der Seniorenbereiche sowie die Vorsitzende des Weißen Rings Bärbel Franke, die RBBin Anke Strobel und Frau Müller als Verantwortliche des Projekts „Örtliches Teilhabemanagement der Stadt Sandersdorf-Brehna“.

Durch den Bürgermeister wurden die Senioren über aktuelle Fragen der Stadt informiert.

Erneut wies Frau Strobel darauf hin, dass man bei Einkäufen seine Tasche richtig sichern sollte und auf keinen Fall im Einkaufswagen liegen lassen

sollte! Frau Franke vom Weißen Ring stellte kurz den Gemeinschaftlichen Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und Verhütung von Straftaten vor, übergab Kalender für das neue Jahr für die Senioren und bot ihre Unterstützung bei Seniorenveranstaltungen in Form eines Info-Standes an.

Abschließend stellte Frau Müller als Teilhabemanagerin der Stadt Sandersdorf-Brehna ihre Arbeit vor und übergab den anwesenden Senioren eine Info-Broschüre zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr von behinderten Personen“.

Zudem lud sie herzlich zur Veranstaltung „Runder Tisch Inklusion“ ein. Die Fragen im letzten Tagesordnungspunkt wurden von den Beteiligten sogleich beantwortet. Vielen Dank für den 38. Seniorentreff an alle Beteiligten.

Klaus Düring

[www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200207](http://www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200207)



Der Seniorentreff tagt regelmäßig im Rathaus.

Foto: Stadt Sandersdorf-Brehna

DIE GdP GRATULIERT

An dieser Stelle stehen gewöhnlich unsere Jubilare mit ihren „runden“ Geburtstagen bzw. alle Jubilare, die uns auch über den 65. Geburtstag treu geblieben sind. In der November-Ausgabe 2019 konnten ihr lesen, dass die neuen Datenschutzbestimmungen es erforderlich machen, dass jeder der Veröffentlichung seines Geburtstags explizit zustimmen muss.

Viele von euch haben das bereits getan, andere noch nicht. Unsere Mitarbeiter in der Landesgeschäftsstelle sind dabei, die eingegangenen Zustimmungen einzutragen und die Listen abzugleichen. Das wird eine Weile dauern und wir wollen euch allen die Möglichkeit einräumen, die Einverständniserklärung abzugeben.

Deshalb wird es erst in der April-Ausgabe wieder die gewohnten Geburtstagslisten geben. Wir bitten dafür um euer Verständnis.

Wenn ihr eure Einwilligung geben wollt, macht das per Mail an: [lsa@gdp-online.de](mailto:lsa@gdp-online.de) oder wendet euch an die Vorstände der Bezirksgruppen, die Vertrauensleute und die Seniorenvertreter. Sie verfügen über Listen, auf denen ihr euch eintragen könnt.

Jens Hüttich, Landesredakteur

[www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200208](http://www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200208)

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2019 ist: Freitag, der 31. Januar 2020, und für die Ausgabe 4/2020 ist es: Freitag, der 28. Februar 2020.

Für Manuskripte, die unverlangt eingesandt werden, kann keine Garantie übernommen werden. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Die Landesredaktion

[www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/DP-LSA](http://www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/DP-LSA)

SENIORENTERMINE

SGen der PI Dessau

Bereich Sandersdorf

am 11. 2. 2020 und 25. 2. 2020 ab 10 Uhr Bowling auf der Bundeskegelbahn in Sandersdorf.

Bereich Wolfen

am 4. 2. 2020 und 7. 4. 2020 um 15 Uhr in der Gaststätte „Am Rodelberg“ in Wolfen.

SGen der PI Magdeburg

Bereich Aschersleben/Staßfurt

am 10. 2. 2020 und am 6. 4. 2020 um 15 Uhr im Hotel „Stadt Aschersleben“.

Bereich Bernburg

am 13. 2. 2020 und am 7. 5. 2020 um 15 Uhr im Vereinshaus der Gartensparte in Roschwitz.

Bereich PD Haus/PRev MD/WSP/ZKB

am 17. 3. 2020 und 5. 5. 2020 um 14 Uhr in der Landesgeschäftsstelle der GdP, Haberstädter Straße 40A.

Seniorengruppen der PI Halle

Seniorengruppe PI Haus/Revier

Halle

am 8. 1. 2020 und 19. 2. 2020 um 14.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Zur Fähre“ der Volkssolidarität Halle, Böllberger Weg 150 (zu erreichen mit der Straßenbahnlinie 1 und Buslinie 26, Haltestelle Böllberger Weg).

Seniorengruppe Sangerhausen

am 13. 2. 2020 und 23. 4. 2020 um 15 Uhr in „Manni’s Lou“, Kaltenborner Weg 10 in Sangerhausen.

SG der Fachhochschule

am 25. 3. 2020 um 15 Uhr im Rosencafé in Aschersleben.

Die Landesredaktion

[www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/S-Termine](http://www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/S-Termine)

GELACHT ODER NACHGEDACHT

Mein Chef hat mich beauftragt, Kaffee für ihn zu holen. Ich sitze jetzt im Flugzeug nach Kolumbien.

Der Landesvorstand

[www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200209](http://www.gdp.de/gdp/gdplsas.nsf/id/20200209)

